

### Sicherheitsabstände zur Oberleitung



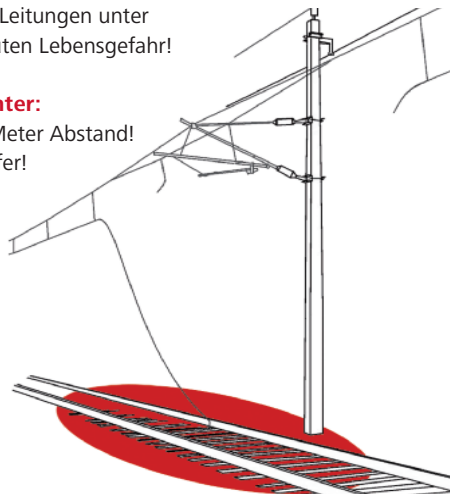
**Stromführende Anlageteile immer unter Spannung!**  
**Sicherheitsabstand unterhalb, seitlich: 3 Meter**  
**Sicherheitsabstand oberhalb: 4 Meter**

Kann der Sicherheitsabstand nicht eingehalten werden, ist **vor** Beginn des Einsatzes das Herstellen und Sicherstellen (Ausschalten, grundsätzlich beidseitige Sicherung) des spannungsfreien Zustands beim ÖBB-Einsatzleiter zu verlangen.

### Gefahr durch herabhängende Leitungen

Herabhängende Leitungen unter Spannung bedeuten Lebensgefahr!

**Spannungstrichter:**  
 Mindestens 15 Meter Abstand!  
 Gilt auch für Helfer!



Mindestens **15 Meter** Sicherheitsabstand!

### Anhalten eines Zuges (letzte Möglichkeit)

↻ **Kreisförmiges Schwingen** eines Gegenstandes (zum Beispiel Kleidungsstück) oder eines Armes. Bei Dunkelheit möglichst mit einer Lichtquelle mit Rotlicht. Das Signal zum Anhalten immer außerhalb des Gefahrenbereichs von Gleisen geben – **3 Meter Abstand von den Gleisen!**



### ÖBB-Notfallleitstelle

Ⓒ **Erreichbarkeit**

(relevante Notrufnummer eintragen)

### Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

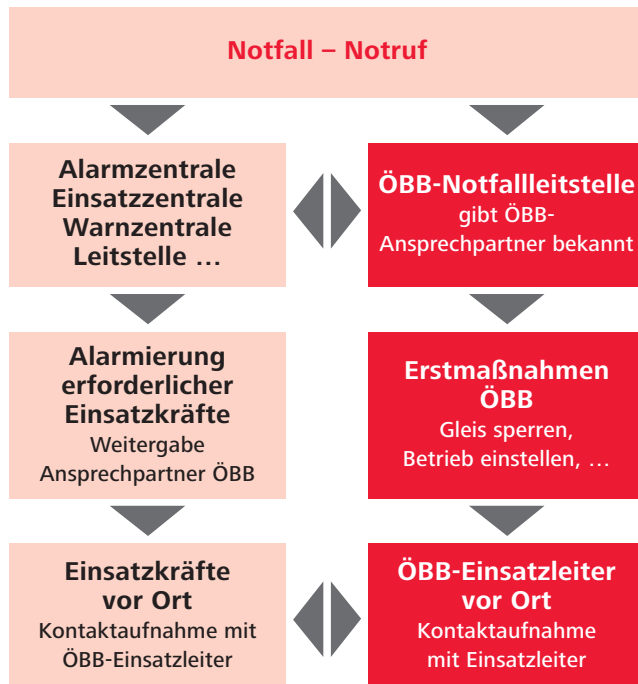
---

---



Infrastruktur

# Einsatz im ÖBB-Gleisbereich



**Für Ihre Sicherheit im Gleisbereich ist der  
ÖBB-Einsatzleiter Ihr Ansprechpartner**

ÖBB-Einsatzleiter ist der Ansprechpartner für alle Einsatzkräfte, sorgt für den sicheren Einsatzbereich

➔ Freischaltung und Erdung der Oberleitung im Einsatzbereich

➔ Verständigung der Einsatzorganisationen (Betriebs- u. Schaltzustand, Gefahrgut, Besonderheiten)

➔ Freigabe des Einsatzbereiches und Zustimmung zum Einsatz



## Orientierung im Gleisbereich



**393  
2**

**Auffinden der Einsatzstelle**  
Km-Angaben auf Oberleitungsmasten und Hektometersteinen entlang der Bahnstrecke

**F**

**Fernsprecheinrichtung mit „F“ gekennzeichnet**  
Verbindung zum Notfallbereichsbahnhof



**Standort des nächsten Fernsprechers**  
Wird durch Hinweispeile auf Oberleitungsmasten bzw. Hektometersteinen angezeigt

## Verhalten beim Betreten des Gleisbereichs

- ➔ **Betreten der Gleisanlagen nur mit Zustimmung des ÖBB-Einsatzleiters!**  
(ausgenommen Gefahr im Verzug – **Eigensicherung und Eigenverantwortung!**)
- ➔ Betreten der Gleise nur mit Einsatz-/Warnkleidung (Reflexstreifen)

## Verhalten im Gleisbereich

- ➔ Unterlassen Sie alles, was Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigt (telefonieren, ...)!
- ➔ Steigen Sie nicht auf Schienen oder Weichen – Vorsicht auf unebenen Gehbereichen!
- ➔ Betreten, Besteigen bzw. Unterkriechen Sie Schienenfahrzeuge nur nach Zustimmung des ÖBB-Einsatzleiters!

## Gefahren aus dem Bahnbetrieb

- ➔ Hohe Geschwindigkeiten bis 250 km/h, Sogwirkung!
- ➔ Lange Bremswege bis zu 2.500 Meter!
- ➔ Unzureichende Sichtverhältnisse!
- ➔ Geringe Rollgeräusche (besonders bei Schneelage)!
- ➔ Züge fahren nicht auf Sicht – Züge können nicht ausweichen!
- ➔ Fahrbetrieb/Verschubarbeiten auf Nachbargleisen!
- ➔ Jedes Gleis kann in beide Richtungen befahren werden!
- ➔ Gefahrenpotenzial Schienenfahrzeuge durch Spannung führende Teile (1.000 Volt) bzw. Druckluftleitung bis 8 bar!
- ➔ Einen erforderlichen Abstand zum Gleis von 3 Meter einhalten!